



Cumün da
Val Müstair

Monatsrapport der Gemeindepräsidentin, Februar 2024

Fich stimadas jauras, fich stimats jauers, fich stimats Jauerins,

Gemeindeversammlung: Es war eine sehr gut besuchte Gemeindeversammlung vom 02.02.2024. 136 Stimmbürger sowie 6 Gäste durfte der Vorstand begrüßen. Sicher, einige der Traktanden waren zukunftsweisend anderen sicher auch interessant. Die einstimmige Annahme der Programmperiode des Naturparks Biosfera Val Müstair war ein toller Erfolg und stimuliert die Verantwortlichen, gemeinsam mit allen Bevölkerungsgruppen die nächsten Projekte erfolgreich an die Hand zu nehmen. Die Wertschöpfung soll weitmöglichst im Tal bleiben und der Nutzen der Projekte der Bevölkerungsmehrheit zugutekommen. Wir alle freuen uns auf die gemeinsame Zukunft, wo alle gefordert werden, ihren Anteil zu leisten. Der Gemeindevorstand bedankt sich für das Vertrauen, den Vorstand sowie die Kommissionen ab dem 01.01.2025 zu verkleinern. Die Ressourcen werden in der heutigen Zeit immer weniger und der Vorstand ist froh, dass das Stimmvolk dieser Tendenz so entgegenwirken möchte. Wir bitten das Stimmvolk nun auch aktiv an der Urne für ein gemeinsames Ja zu stimmen, die Gemeindeversammlung hat mit 125 JA-Stimmen seinen Segen dazu bereits gegeben. Es ist zu hoffen, dass dank dieser Lösung die Bevölkerung auch in Zukunft eine gute Auswahl an Kandidatinnen und Kandidaten hat und dass der Gemeindevorstand dadurch effizienter arbeiten kann. Wir danken Euch für eine gute Unterstützung an der nächsten Wahl an der Urne vom 03.03.2024. Bei einer Zustimmung geht der Antrag weiter zur Regierung des Kantons GR und die neue Konstitution würde am 01.01.2025 in Kraft treten.

Neuigkeiten Donnschtig Jass 2024: Die Gemeinde hat sich zu einem kleinen OK zusammengeschlossen und die Vorbereitungen laufen an. Das Jass-Turnier findet unter der professionellen Eidg. Jass-Aufsicht am 22. März in der Turnhalle in Sta. Maria, statt. Am 04. 07. 2024 wird Scuol gegen das Val Müstair spielen, die Gewinner erhalten den Zuschlag für die Sendung vom 11.07.2024. Es wird der Differenzler gespielt und wir bitten Kinder, Frauen, Männer, Senioren, einfach alle, die gerne jassen, sich zahlreich unserem Aufruf für die interne Vorentscheidung anzumelden. Ein separates Flugblatt wird demnächst in jeden Haushalt verschickt. Weitere Infos folgen monatlich nach. Wir freuen uns sehr, dass wir gemeinsam mit Scuol an dieser Sendung mitwirken können und wir hoffen natürlich auf viel Glück damit das Val Müstair mit seiner grossartigen Vielfalt gezeigt werden kann.

Bilder in Opfikon: Mit grosser Freude dürfen wir mitteilen, dass die Fotoausstellung vom Stadthaus in Opfikon aus dem Vorjahr nun endgültig dort verbleiben darf. Die Bilder sind sehr bewundert worden und die Stadt Opfikon hat sämtliche Bilder als Bereicherung im ganzen Altersheim ausgestellt. Die Kosten für die Herstellung der Fotos wurden zu unserer grossen Freude von der Stadt Opfikon vollständig übernommen. Wir danken dem Stadtpräsidenten Roman Schmid für diese grosszügige Geste herzlich und wir wünschen

den Bewohnern viel Freude und hoffen auch, dass mit den schönen Bildern alte Erinnerungen geweckt werden.

Pro Femina on Tour: Die Fachhochschule Graubünden mit der Stabsstelle für Chancengleichheit für Mann und Frau und dem Amt für Gemeinden organisiert in Kooperation mit den Gemeinen Scuol und Val Müstair einen interessanten Anlass. Dieser findet am 12. 03. 2024 von 17.00 – 20.00h im Gemeindesaal in Scuol, statt. Es bietet sich die Gelegenheit, die Perspektiven und Erfahrungen zur Förderung der Frauen in der Gemeindepolitik auszutauschen. Es soll vor allem auch für junge Frauen ein Ansporn sein, den Schritt in die Gemeindepolitik oder in eine der Kommissionen zu wagen. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme aus dem Val Müstair.

Neues Wellnessangebot – Gesundheitsoase Hotel Helvetia: Unser Tal ist um eine grossartige Attraktion gewachsen: die Familien Grond haben mit grossem Mut, unternehmerischem Geist, grossem Arbeitseifer und Innovation vom Feinsten eine neue Wellness-Gesundheitsoase aufgebaut. Dieses Angebot steht Einheimischen sowie Hotel-Gästen zur Verfügung, was seitens der Gemeinde sehr geschätzt wird. Der Gemeindevorstand hat seine Rats-Sitzung im neuen Saal «Allegra» abgehalten und wurde von den Inhabern durch die neue Oase geführt. Die hellen, neuen Räume, der im Tal einmalige Wellnessbereich sowie die vielen Angebote an Gesundheitsmassagen haben uns überzeugt. Wir danken der ganzen Familie Grond für dieses ausserordentliche neue Angebot im Val Müstair, wir wünschen Euch viel Freude, Erfolg und viele neue Gäste. Wir sind überzeugt, das neue Angebot wird von allen sehr geschätzt.

Grenzüberschreitender Austausch mit der Gemeinde Taufers i. Münstertal: Seit einigen Jahren hegen und pflegen wir einen guten Kontakt zwischen den beiden Bürgermeisterinnen der beiden Grenzgemeinden, Taufers und Val Müstair. Frau Roselinde Gunsch, Bürgermeisterin aus Taufers und meine Person treffen sich laufend bei den Anlässen der Terra Raetica, Interreg, Eurac oder bei den Schlanderser Gesprächen. So war es an der Zeit, dass die Gemeinde Val Müstair den Gemeindevorstand von Taufers zu einem Besuch ins Forum eingeladen hat. Nach der Führung durch unseren Kanzlisten, Not Manatschal, konnten wir gemeinsam bei einem feinen Abendessen einen politischen Austausch pflegen. Es könnten sich, dank den Kleinprojekten der Terra Raetica, weitaus mehr Gelegenheiten ergeben, im sportlichen, touristischen, kulturellen sowie sozialen Bereich eine engere Zusammenarbeit mit konkreten Projekten zu erarbeiten. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit und wir danken der Gemeinde Taufers für das schöne Treffen.

Freude am Langlauf-Sport: Unser Tal ist auch für den Langlauf-Sport bei Einheimischen, Gästen, Jungen, Kindern und Senioren sehr beliebt. In den letzten Monaten sind einige kontroverse Anliegen an die Gemeinde gelangt. Wir durften mit den Langlauf-Freunden aus allen Sparten eine gemeinsame und sehr konstruktive Sitzung abhalten. Das Resultat ist sehr positiv ausgefallen und es wird sich eine Arbeitsgruppe bilden, wo unter dem Lead des Forstamtes mit Florian Flechsig die beteiligten Mitglieder sich äussern können und konstruktiv an der Verbesserung der organisatorischen Abläufe aber auch für ein gegenseitiges Verständnis arbeiten können. Die Gemeinde begrüsst diese Initiative sehr und wir freuen uns weiterhin, dass alle am Langlaufen Freude haben und dass es weiterhin ein verständnisvolles Miteinander geben wird.



Copyright: Silvio Pitsch

Charas Jauras, chars Jauers,

Geniessen Sie die wieder länger werdenden Tage auf schönen Spazierwegen, auf den gut präparierten Pisten sowie auf den einladenden Loipen und denken Sie an unsere Wildtiere, sie danken uns für die ungestörte Winterruhe.

Mit einem herzlichen Gruss

Gabriella Binkert Becchetti

Gemeindepräsidentin Val Müstair

Trad. Rumantsch: Patricia Gross